

Tipp

Spiritueller Impuls

Dieser spirituelle Impuls eignet sich zu Beginn einer gemeinsamen Zeit z.B. kurz vor dem Sommerlager. Vorgestellt wurde dieser im Rahmen der Präsidesta- gung 2013 von Beni Müggler-Gruber (Kantonspräses SGAIARGL). Für diesen Präsid-Newsletter wurde der Impuls leicht bearbeitet.

Zielgruppe	Leitende
Dauer	15 Minuten
Material	keines

Gleichgewichtsübung

Alle Leitenden stehen im Kreis. Auf 2 durchzählen. Einander die Hände reichen. Die 1er lehnen sich auf ein Zeichen hin nach innen. Die 2er lehnen sich nach aussen. Ein oder zwei Probeläufe durchführen.

Impuls

Ich halte – ich werde gehalten.

Wenn ich loslasse, fallen andere (und auch ich selbst) aus dem Gleichgewicht.

In unserem Alltag, in unserem Leben gibt es aber Zei- ten, in denen es notwendig ist, loszulassen. Nämlich das, was mich hindert im Leben:

- Mich hindert, mich selber zu sein.
- Mich hindert, dass ich zu mir finden kann.
- Mich hindert, mir Klarheit zu verschaffen über mein Leben und meine Zukunft.

Das Loslassen kann auch heissen, etwas zurückzulassen. Das ist nicht immer einfach, aber das Loslassen kann uns auch Erleichterung verschaffen.

In einem Moment der Stille überlegen wir uns: Was möchte ich für diese kommenden Lagertage los-las- sen, zurück-lassen, daheim-lassen, damit ich mich voll und ganz auf diese Woche einlassen kann?

Gleichgewichtsübung

Nochmals wiederholen.

Wunsch

Dass wir einander tragen und dass wir erfahren dür- fen, dass es eine Kraft gibt, die uns trägt und hält bei den Höhepunkten und Tiefpunkten im Lager.

Der wichtigste Ort

Der wichtigste Ort ist immer der,
an dem du dich gerade befindest –
die wichtigste Tat ist die,
die du im Augenblick vorhast –
und der wichtigste Mensch ist der,
der dir gerade gegenübersteht und dich braucht.
Russische Weisheit

Jahresthema 2014: Lautsprechohr

Alle zwei Jahre bestimmen Mitglieder von Jungwacht Blauring ein Jahresthema, jeweils passend zu einem der fünf Grundsätze des Jugendverbands. Im laufen- den Jahr heisst das Jahresthema «Lautsprechohr». Es stellt den Grundsatz «mitbestimmen» ins Zentrum.

Damit alle 28'000 Mitglieder des Verbandes mitbe- stimmen können, benötigt es viele Lautsprecher und viele Ohren – Kinder und Jugendliche also, die hörbar ihre Meinung und Anliegen aussprechen, und solche, die aufmerksam zuhören.

Folgende Projekte werden im 2014 umgesetzt, um das Mitbestimmen zu fördern:

- Lautsprechohr-Bastelbogen und ein toller Foto- Wettbewerb mit super Preisen.
- Hilfsmittel mit vielen praktischen Ideen und Anre- gungen (**wurde an alle Leitenden und Präsid- es versandt**).
- App für das Smartphone, um immer auf dem ak- tuellsten Stand bezüglich Jahresthema zu sein.
- Jubla-Jobbörse für alle, die mitbestimmen möch- ten.
- Jubla-Radio als Lautsprecher für alle Mitglieder, die etwas sagen möchten: www.jublaradio.ch.
- Nationaler Jubla-Tag als Lautsprecher für Jung- wacht Blauring.
- Umfrage-Website als Ohr für den Verband, was die Meinung der Mitglieder betrifft.

Weitere Infos zu den einzelnen Projekten findest du unter www.jubla.ch/lautsprechohr.

Viel Spass beim Mitbestimmen und beim Mitbestim- men lassen.



lautsprechohr

Impressum

Herausgeber Jungwacht Blauring Schweiz
St. Karliquai 12, 6004 Luzern
Telefon 041 419 47 47
info@jubla.ch, www.jubla.ch

Redaktion Urs Bisang, Simone Dollinger

Verteiler Scharpräsid- es, Regionalpräsid- es, Kan- tonspräsid- es, Arbeitsstellenleitende, Kalei-Kontaktpersonen, Pfarrämter, Interessierte

Auflage 400 Exemplare